



0



FACEBOOK



TWITTER



E-MAIL



AUTOR



FEEDBACK

DCC-Landesverband Weser-Ems lädt ein zu Metal-Games, Grillen und Headbängen

Zur Rockrallye nach Staatshausen

Aktualisiert: 23.11.2020 - 22:10



© Sorrowfield.de

„Sorrowfield“ sind für einen Auftritt bei der Rockrallye für September 2021 nach Staatshausen gebucht.

Sudwalde-Staatshausen – Es ist „eine Oase der Ruhe, genau das Richtige zum Ausspannen und Erholen vom täglichen Stress“, heißt es über den Reinhold-Hartung-Campingplatz. Die Oase der Ruhe wird allerdings mit schwerer Beschallung geflutet, wenn zur Rockrallye geladen wird. Der gelungenen Premiere 2019 sollte eigentlich eine neue Auflage im Sommer 2020 folgen, aber die Corona-Pandemie machte auch hier einen Strich durch die Planungen.

- Anzeige -

Wobei, statt gestrichen wurde einfach „nur“ geändert. Die Planungen selbst wurden verlegt, statt 2020 gibt es die Neuauflage eben 2021. Genauer: Vom 24. bis 26. September soll es „Hard'n'Heavy“ im Sudwalder Ortsteil Staatshausen zugehen. Die Organisatoren laden „junge und junggebliebene Rockerinnen und Rocker“ ein. „Aber diesmal mit zu viel Rock für nur eine Hand“, lautet ihr Versprechen, das „Rock, Metal und Spaß bis zum Abwinken am ganzen Wochenende“ umfasst.

In Staatshausen gibt es einen Campingplatz? Ja. Allerdings: Es ist kein öffentlicher Campingplatz. Das Areal wird betreut durch den Landesverband Weser-Ems im Deutschen Camping Club. Ansprechpartner für Staatshausen ist Detlev Fischer, Vorsitzender des Landesverbandes.

Die Rockrallye ins Leben gerufen haben Claudia und Thomas (Pressereferent des LV) Raschke, Astrid (2. Vorsitzende des LV) und Bernd (Medienreferent des LV) Grote sowie Anke und Hans-Jörg (Schatzmeister des LV) Tost. Ein Wochenende als Treffen gleichgesinnter Musikfreunde, als Zusammenkunft, bei der Spiele den Spaßfaktor noch nach oben schrauben und auch die Kinder mitkommen dürfen. Gesagt, getan: „Wir haben uns aufgeteilt: Wer macht das Essen, wer die Getränke, wer den Rest.“ Die Idee kam den drei Ehepaaren beim gemeinsamen Grillabend.

Und während Rallye oft mit einer Ausfahrt verknüpft wird, stellt Thomas Raschke klar, dass die Rockrallye in Staatshausen das eben nicht bedeutet. Sondern: Die Teilnehmer kommen zusammen und verbringen hier das Wochenende auf dem Gelände. Ob jemand die Umgebung erkunden mag, ist natürlich freigestellt.

Die maximale Teilnehmerzahl gibt das Gelände vor, das 40 Stellplätze für Campingfahrzeuge bietet. Strom- und Wasseranschlüsse sind vorhanden, auch ein Sanitärgebäude inklusive Abwasch- und Spülraum. Waschräume sind nach Damen und Herren getrennt, es gibt Toiletten und im Sanitärgebäude einen Ausguss für Schmutzwasser.

„Das Sanitärhaus wurde in vierjähriger Eigenarbeit von den Mitgliedern des Landesverbandes errichtet“, heißt es seitens des Verbandes.

Es gibt einen 25 Quadratmeter großen Clubraum und für Feiern stehe ein großes Carport für rund 80 Personen bereit – samt Tresen, Kühl- und Gefrierschränken, fließend Wasser sowie Beleuchtung.

Licht ist gut, sonst kann man womöglich die Lip-Sync-Battle nicht verfolgen. Die sogenannten „Metal-Games“, die den Spaßfaktor erhöhen sollen, waren bei der Premiere Luftgitarrenturnier, ein Shoutcontest und Dosenwerfen (auf Fünf-Liter-Dosen). Für 2021 sind in der Planung jene Lip-Sync-Battle, das Dosenwerfen und ein Post-It-Dance. Letzterer bedeutet, dass die Teilnehmer mit gelben Klebezetteln verziert werden – und diese Zettel möglichst zügig beim (und durch) Tanzen loswerden sollten.

Weil manche Teilnehmer wohl bereits am Donnerstag, 23. September 2021, anreisen werden, haben die Organisatoren bereits vorgesorgt und für den Abend eine Warm-up-Party geplant.

Für Freitag, 24. September 2021, wird die Hauptreisewelle erwartet, das Programm ist dann betont terminarm gehalten, damit niemand was verpasst. Erst für abends sind die Begrüßung und anschließende „Rockmusik bis in die Nacht“ notiert.

Für Samstag, 25. September 2021, sind die besagten „Metal-Games“ geplant, auch für Kinder gibt es Spiele. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, kann aber beim Soundcheck für den abendlichen Auftritt der beiden Bands verbracht werden. Hard- und Punkrock spielen „The Nerdrockers“ aus Oldenburg zum Auftakt und als Hauptact sind „Sorrowfield“ gebucht. Die Heavy-Metal-Band werde ihre gerade neu veröffentlichte CD vorstellen und Klassiker aus dem Repertoire zum Besten geben, heißt es.

Wer dabei gewesen ist, kann sich ein Rallye-T-Shirt oder -Sweatshirt kaufen.

Eine Teilnahme ist nicht abhängig von einer Mitgliedschaft, die verringert aber die Teilnahmegebühr.

Was haben die Campingfreunde im vergangenen Jahr gemacht? „Die Zeit, die wir nicht für gemeinsame Aktivitäten nutzen konnten, haben der Vorstand und die Referenten des Landesverbandes, der Platzwart in Farge sowie einige Helfer dafür genutzt, die Landesverbands-Campingplätze in Staatshausen und Farge in einen sehr guten Zustand zu versetzen“, erklärt Thomas Raschke, der per E-Mail an raschke666@gmail.com zu erreichen ist.

Und natürlich gilt: Sollte sich bis September 2021 ergeben, dass Pandemie-Auflagen die Rockrallye unmöglich machen... „Man muss ja auch planen und vorbereiten“, argumentiert Raschke: Wenn es nicht klappen sollte, werde die Rallye eben erneut verschoben.

Der Landesverband Weser-Ems im Deutschen Camping Club

Der Landesverband Weser-Ems im Deutschen Camping Club beschreibt sich auf seiner Homepage (www.dcc-lv-weser-ems.de) als „ein jung gebliebener Verein mit langer Tradition und moderner Ausrichtung.“ Diese Tradition bestehe aus Weltoffenheit, gemeinsamen Unternehmungen und gemeinschaftlichen Reisen – „nicht aus Zäunen und Gartenzweigen.“ Eine Mitgliedschaft im Verband berge Vorteile, insbesondere für Familien, auch während der Urlaubs- und Hauptsaison: „Das findet ihr nirgendwo sonst.“ Regelmäßig würden Veranstaltungen ausgerichtet. Diese Rallyes seien Treffen auf den Campingplätzen des Landesverbandes oder der Ortsclubs, wo stets etwas gemeinsam unternommen werde. „Danach essen wir gut und feiern reichlich. Und das mit allen zusammen. Hier können viele freundschaftliche Kontakte geknüpft werden, auch bundesweit.“ Camping-„Experten“ würden ihr Wissen gerne an Neueinsteiger weitergeben. Auf den meisten der Campingplätze gebe es ein reichhaltiges Angebot für Kinder.